

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 11% und liegt damit um 1,7 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 9,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1608094
Fondsgebundene LV	2694
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1670075
HGB-Deckungsrückstellung	1449982
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	58077
Risiko- und Übriges Ergebnis	5739
Schlussüberschussanteil-Fonds	31220
Zahlungen Versicherungsfälle	115948
Zinszusatzreserve	72100
aktivische Bewertungsreserven	212460
freie RSt für Beitragsrückerstattung	65180
mittlerer Tarifrachungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	58077
verfügbare RfB	96400
HGB-DRSt ohne ZZR	1377882
Bestandsabbaurate	8,4%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	212460
Marktwert Kapitalanlagen	1820554
Marktwert-Bilanzsumme	1882535
zukünftige pass. vt. Überschüsse	64582
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-28457
passivische Bewertungsreserven	36125
zukünftige Überschüsse	248585
zukünftige Aktionärs Gewinne	61190
latente Steuern	15297
ökonomisches Eigenkapital	103970
ökonomische Eigenkapitalquote	11%